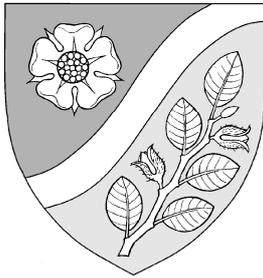


WIENERWALD



Amtsblatt

DES BÜRGERMEISTERS

Nr.: 2

Juni 2011

13.Jahrgang

Gemeinde Wienerwald:

2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 7.

Allgemeiner Parteienverkehr:Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8 bis 12 Uhr; zusätzlich Dienstag 16 bis 20 Uhr.**Sprechstunden** des Bürgermeisters bzw. des
Vizebürgermeisters: Dienstag 18 bis 20 Uhr.**Telefon:** 02238/ 81 06**Telefax:** 02238/ 81 06-20**Internet:** <http://www.gemeinde-wienerwald.at>**E-Mail:** amtsleiter@gemeinde-wienerwald.at
verwaltung@gemeinde-wienerwald.at
buchhaltung@gemeinde-wienerwald.at**Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Bürgermeister Michael Krischke,
Gemeinde Wienerwald

2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 7.

Verlags- und Herstellungsort:

2392 Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 7.

Redaktion:

Vizebürgermeister Ing. Mirko Bernhard,

2392, Sulz im Wienerwald, Kirchenplatz 7,

vbqm@gemeinde-wienerwald.at

Verlagspostamt: 2392 Sulz im Wienerwald

**Die
Gemeindeführung
wünscht Ihnen
einen schönen und
erholsamen
Sommer 2011**

Winterdienstausschreibung

Nachdem die bestehenden Winterdienstverträge ausgelaufen sind und nicht verlängert wurden, muss der Winterdienst in der Gemeinde Wienerwald neu ausgeschrieben werden.

Zur Ausschreibung gelangen die 4 Räumbezirke: Sulz-Stangau-Wöglerin-Gruberau, Sittendorf, Dornbach-Sulz und Grub-Buchelbach.

Nach den vermehrten Problemen in den letzten Jahren wird die Streuung von reinem Streukies auf ein Streukies-Salzgemisch umgestellt und der Streukies zudem wieder von einem anderen Schotterwerk bezogen.

Die genauen Ausschreibungsunterlagen liegen am Gemeindeamt auf bzw. finden Sie auf unserer Gemeindehomepage (www.gemeinde-wienerwald.at). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an gf. GR Jürgen Alt (0664/4237293, juergen.alt@aon.at)

Inhalt

Homepage...2	Lärmverordnung...2	Jagdrecht...3	Blasmusikkapelle...3	Tipps d. Polizei...4	Müll Abfuhr...4
--------------	--------------------	---------------	----------------------	----------------------	-----------------

Neue Homepage der Gemeinde Wienerwald.

Die bisherige Homepage der Gemeinde Wienerwald entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Deshalb haben wir auf ein neues Layout mit zusätzlichen Features auf www.gemeinde-wienerwald.at umgestellt. Das neue Redaktionssystem und das Layout stammen von der Firma GEMDAT. Mehr als 250 niederösterreichische Gemeinden nützen diesen zukunftssicheren Seitenaufbau.

Neben vielen wichtigen Informationen zur Gemeinde Wienerwald heben wir einige wenige Punkte hervor:

- **Bürgerservice:** Zuständigkeiten, Newsletter, amtliche Termine, Ärzte, Feuerwehren, Amtsblatt, Formulare, Gebühren, Mülltermine und Verordnungen
- **Politik:** Gremien (Gemeinderat, Gemeindevorstand und Ausschüsse) und Gemeinderatssitzungen
- **Schule und Kindergarten:** Präsentation unserer Schulen und des Kindergartens.
- **Kultur, Freizeit, Tourismus:** Veranstaltungen, Unterkünfte, Gastronomie und Künstler
- **Betriebe:** Betriebe können sich in diesem Bereich vorstellen. Allerdings ist dafür ein eigener Zugang erforderlich, der durch die Gemeinde bestätigt und

eingerrichtet wird. Bei Interesse kontaktieren Sie die Gemeinde unter vbgm@gemeinde-wienerwald.at

- **Vereine:** Im letzten Vereinsstammtisch wurden 40 aktive Vereine gezählt. Diese können sich nun auf dieser neuen Homepage nach Freigabe durch die Gemeinde präsentieren. Bei Interesse kontaktieren Sie ebenfalls die Gemeinde unter vbgm@gemeinde-wienerwald.at
- **Inserate:** Bürger unserer Gemeinde haben die Möglichkeit in diesem Bereich nach Registrierung Inserate ins Internet stellen.
- **Fotogalerie:** Interessante Fotos aus unserer Gemeinde beleben die neue Homepage. Per Zufall werden Bilder aus dieser Galerie im Header angezeigt. Nutzen Sie das Angebot dieser neuen Seite und befüllen Sie sie mit Inhalten wie Newsletter und Veranstaltungen um die Gemeindegänger zu informieren und sie auf dem Laufenden zu halten.

Bitte um Rückmeldung unter vbgm.bernhard@aon.at, ob diese neue Homepage ihren Vorstellungen entspricht.

Ihr Webmaster Vizebürgermeister Ing. Mirko Bernhard

Lärmverordnung der Gemeinde Wienerwald

Die Lärmverordnung der Gemeinde Wienerwald wurde in folgenden Punkten geändert:

§ 1 zu Abs. 1

Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, dürfen nur Montag bis Freitag in der Zeit von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr und an Samstagen von

07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr vorgenommen werden.

§ 2 zu Abs. 2

Die in Abs. 1 genannten Zeiten gelten sinngemäß bei Haus- und Gartenarbeiten für Rasenmäher mit Elektromotor, Benzinmotor, sowie für alle Maschinen und Geräte die mit Elektro - oder Benzinmotor betrieben werden.

Jagdrecht

Die Jagdrecht für die Genossenschaftsjagden Dornbach, Grub, Sittendorf, Stangau und Sulz wurden an der Gemeindekasse erlegt.

Am allgemeinen Auszahlungstag bisher nicht behobene Anteile können bis

einschließlich

Dienstag, 25. Oktober 2011

am Gemeindeamt der Gemeinde Wienerwald in Sulz, Kirchenplatz 7 zu den Öffnungszeiten behoben werden.

Liebe Schülerin, lieber Schüler! Liebe Eltern! Werte Interessenten!

Musikschulen sind Zentren künstlerisch-musikalischer Bildung, welche im Sinne eines allgemeinen Bildungsauftrages neben der Vermittlung von künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten hinaus zu einer positiven Persönlichkeitsentwicklung der SchülerInnen beitragen. Der Einsatz von differenzierten Lernformen und Methoden unterstützt ganzheitliches und nachhaltiges Lernen. So schreibt z.B. H.G. Bastian "Kinder optimal fördern - mit Musik" und beweist anhand einer Langzeitstudie mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren: Musizierende Kinder und Jugendliche verbessern ihr Sozialverhalten, sind toleranter und beziehungsfähiger, erhöhen ihren IQ-Wert, erbringen bessere schulische Leistungen, kompensieren Konzentrationsschwächen und erscheinen weniger verhaltensauffällig. Gerade in einer Zeit, in der unreflektiertes Konsumieren von Vergnügungsangeboten Kraft und Motivation zu eigener Kreativität raubt, "steigert Musik die Lebensqualität. Sie ist jene Sprache, die ohne Umwege die Seele erreicht".

Die Blasmusikkapelle Gaaden wurde 1986 gegründet und besteht derzeit aus 30

Musikanten, davon 5 Musiker aus der Gemeinde Wienerwald. Das musikalische Betätigungsfeld erstreckt sich nicht nur auf die übliche traditionelle Blasmusik, sondern auch auf die moderne und konzertante Musik. Für Jungmusiker kann dies auch das Sprungbrett zum Berufsmusiker werden, denn nebenbei gesagt gibt es nichts Schöneres als das Hobby zum Beruf zu machen.

Trotzdem werden dringend Musiker am tiefen Blech (Posaune, Tenorhorn, Horn) am Schlagwerk und auf der Klarinette etc benötigt.

Liebe Eltern, sollte ihr Kind Interesse an der Blasmusik zeigen (neben dieser sinnvollen Freizeitgestaltung lernt ihr Kind nicht nur Freunde, sondern auch neue Aufgaben kennen), dann wenden sie sich an den Obmann Werner KOPPENSTEINER (0650/6531599) oder an den Obmannstellvertreter Robert RATTENSCHLAGER (0650/4387480)

Zur Ausbildung steht die Musikschule Hinterbrühl-Wienerwald-Gaaden mit geeigneten Leihinstrumenten der Blasmusikkapelle Gaaden zur Verfügung.

Tipps der Polizei gegen Einbruch

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegen die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühles oft schwerer als der materielle Schaden.

Die nachfolgenden Tipps sollen aufzeigen, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann. Dabei ist das richtige Verhalten genauso wichtig wie sinnvolle technische Einbruchssicherungen am Haus. Zwischen einzelnen Sicherungsmaßnahmen gibt es keine genaue Grenze. Mechanische und elektronische Sicherungsmaßnahmen müssen sich ergänzen.

Dämmerungseinbrüche – Tipps zum Vorbeugen

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
- Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand

dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten. Die Außenbeleuchtung sollte nach Möglichkeit zentral steuerbar sein.

- Im Urlaub Nachbarn ersuchen, die Post und die Werbesendungen aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus/die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen.
- Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge die dem Täter als Aufstiegs-, Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten im Garten liegen lassen.

- Außensteckdosen abschalten (können auch vom Täter genutzt werden).
- Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften.
- Achtung – Versicherungen zahlen nicht oder weit weniger, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt!!!
- Vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung (kein Verkaufsinteresse) durch die Kriminalpolizeiliche Beratung, in Anspruch nehmen. Anforderung über jede Polizeidienststelle.

- Wichtig – wird in ihr Haus eingebrochen während sie im Haus anwesend sind, machen sie sich bemerkbar, sprechen sie laut, drehen sie das Licht auf und versuchen sie sofort über Notruf die Polizei zu verständigen.

Ersuchen der Polizei

Alle verdächtigen Wahrnehmungen bitte einer Polizeidienststelle melden. Wichtig dabei – Beschreibung (Person, PKW, Kennzeichen etc).

Ihre Angaben werden vertraulich behandelt.

Nur durch Mitarbeit der Bevölkerung kann ein Teil der Fälle geklärt werden.

Polizeiinspektion Gaden:

Telefonnummer: 056 133 3341

Müll - Abfuhrtermine 2011					
Monat	Restmüll		Biomüll	Sperr- und Sondermüll Sittendorf Sammelzentrum	
	Sittendorf, Sulz, Stangau, Wöglarin Mittwoch	Dornbach, Grub, Buchelbach, Gruberau Donnerstag	Gesamtes Gemeindegebiet Mittwoch	Donnerstag 15 bis 18 Uhr	Samstag 8 bis 11:30 Uhr
Juni	8. / 22.	9. / 22.	1. / 8. / 15. / 21. / 29.	9/16/30	25.
Juli	6. / 20.	7. / 21.	6. / 13. / 20. / 27.	7/14/21/28	30.
August	3. / 17. / 31.	4. / 18.	3. / 10. / 17. / 24. / 31.	4 / 11 / 18 / 25	27.
September	14.	1. / 15:	7. / 14. / 21. / 28.	1 / 8 / 15 / 22 / 29	24.
Oktober	12.	13.	5. / 12. / 19. / 25.	6/13/20/27	29.
November	9.(A)	10:(A)	2. / 16. / 30.	3/10/17/24	26.
Dezember	7.(A)	7.(A)	14. / 28.	1. / 15.	-
(A) Abholung der Aschentonne					
1100 -er Tonnen werden gemeinsam mit Dornbach/Grub abgeholt.					
Die Mülltonnen der Sozial-Tarif-Haushalte werden, je nach Standort am 8./9. Juni, 3./4. August, 14./15. September, 12./13. Oktober, 9./10. November und 7. Dezember entleert.					